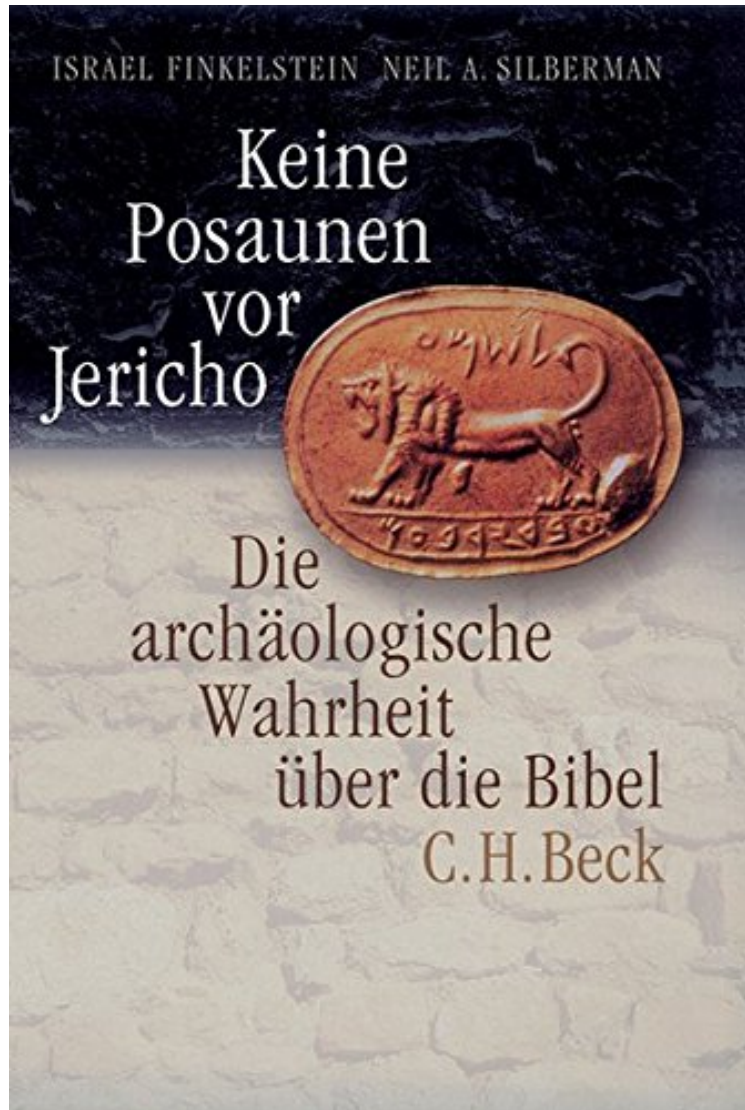


(Download) Keine Posaunen vor Jericho: Die archologische Wahrheit ber die Bibel

# Keine Posaunen vor Jericho: Die archologische Wahrheit ber die Bibel

Von Israel Finkelstein, Neil Asher Silberman  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #542749 in BcherVerffentlicht am: 2006-10-27Abmessungen: 8.74 x 1.30b x 5.94l, Einband: Gebundene Ausgabe381 Seiten | File size: 27.Mb

**Von Israel Finkelstein, Neil Asher Silberman : Keine Posaunen vor Jericho: Die archologische Wahrheit ber die Bibel** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Keine Posaunen vor Jericho: Die archologische Wahrheit ber die Bibel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Buch ist besser als der TitelVon NathanaelLeider ist der Titel ziemlich reierisch (deswegen die Abwertung der

Sterne) - was auf das Buch zum Glück nicht zutrifft. Denn der theologische Gehalt der biblischen Überlieferungen ist mit den Methoden der Archäologie weder zu untermauern noch zu widerlegen. Das ist einfach ein anderes Thema. "Die archäologische Wahrheit über die Bibel" kann demzufolge ebenso wenig pauschal erhoben werden (man kann mit der Archäologie aber sehr wohl den historischen Ablauf auf Glaubwürdigkeit überprüfen - das ist aber etwas anderes als der theologische Gehalt). Die Archäologie ist eine Hypothesen-Wissenschaft. Manchmal wäre es m.E. angemessener gewesen, vorsichtiger zu formulieren - und nicht etwas als Sicherheit zu behaupten, das zunächst einmal eine Hypothese ist, deren Plausibilität anhand der Belege zu überprüfen ist. 5 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessantes Buch - ist natürlich nur EINE Meinung unter vielen Forschern. Von Postman Pat Wer sich mit biblischer Archäologie schon mal ein wenig beschäftigt hat, kann hier gern weiterlesen. Man sollte dabei nicht vergessen, dass eine archäologische Theorie genauso lang gilt, bis die nächste kommt. 6 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Faktenreich und überzeugend. Von Ancestor53 Der Autor unterzieht die Geschichten und Geschichtchen aus dem sogenannten Alten Testament einer eingehenden Prüfung anhand der neuesten Erkenntnisse der Archäologie. Er kommt zu dem Schluss, dass wir von fast allen Märchengeschichten des Alten Testaments Abschied nehmen müssen: vom Auszug aus Ägypten, vom Reich David und Salomo, vom salomonischen Tempel, von den Posaunen von Jericho usw. Ich kenne kein anderes archäologisches Buch, das für den kritischen Leser so wichtig zu lesen ist. Bravo!

Pressestimmen Ein provozierendes Buch mit allen Merkmalen einer Detektivgeschichte. The New York Times Kurzbeschreibung Bisher diente biblische Archäologie zum Beweis der Heiligen Schrift. Die beiden international renommierten Archäologen drehen den Spieß um und lassen die Ausgrabungen eine eigene Sprache sprechen. Ihr dramatisch neues, archäologisch fundiertes Bild von der Geschichte Israels zwingt zum Umdenken. Der Auszug aus Ägypten, die Einnahme Kanaans, das Großreich unter König David und der Tempelbau in Jerusalem unter König Salomon galten lange auch bei den kritischsten Wissenschaftlern als gesichert. Neueste Ausgrabungen, bisher nur Experten bekannt, zeigen ein ganz anderes Bild: Den Auszug aus Ägypten gab es ebensowenig wie eine "Landnahme". Jerusalem unter David und Salomon war ein großes Dorf - sicher ohne zentralen Tempel und großen Palast. Der Monotheismus hat sich viel später entwickelt als bisher angenommen ... Das klar und anschaulich geschriebene Buch ist in zwölf Kapitel gegliedert: Auf die Nacherzählung der biblischen Geschichte folgt jeweils die archäologische Spurensuche. Im nächsten Schritt rekonstruieren die Autoren (Israel Finkelstein ist der Direktor des israelischen Instituts Tel Aviv) den tatsächlichen historischen Ablauf, um abschließend zu fragen, wann und warum die Geschichte aufgeschrieben wurde. Der Verlag über das Buch Das Buch zeichnet sich durch absolute Professionalität aus. Der Stil ist klar und präzise und die Autoren verzichten auf unnötige Polemik. Streitbar, aber hervorragend und hoch spannend. (-Redaktion) Ein provozierendes Buch mit allen Merkmalen einer Detektivgeschichte. The New York Times Von allen Seiten rücken die Fahnder an vor allem die historische Basis der Bibel wankt. Den jüngsten Hieb hat jetzt Israel Finkelstein, Chef-Ausgräber an der Universität Tel Aviv, geführt. Sein Buch bestätigt, dass Kerntexte der Bibel unwahr sind. Der Spiegel